

Parlamentarier-Dinner

Digitalisierung und Klimaschutz: Fluch oder Segen?

31. Mai 2023

Restaurant Zum Äusseren Stand

Begrüssung

Edith Graf-Litscher

Nationalrätin und Co-Präsidentin Parldigi

Co-Präsidium und Kernteam von Parldigi



Edith Graf-Litscher Nationalrätin SP, Thurgau



Franz GrüterNationalrat SVP, Luzern



Gerhard AndreyNationalrat Grüne, Fribourg



Judith Bellaiche Nationalrätin GLP, Zürich



Matthias Michel Ständerat FDP, Zug



Nik Gugger Nationalrat EVP, Zürich



Sidney Kamerzin Nationalrat Mitte, Wallis



















































Mitgliedschaft beim Verein Parldigi

Parldigi

Verein Parldigi gegründet im Dezember 2021

Arten der Mitgliedschaft:

- 1. Juristische Personen: Firmen, Verbände, Behörden etc.
- 2. Natürliche Personen: aktuelle und ehemalige Politiker*innen aus allen föderalen Ebenen (gewählte Amtsträger*innen)
- 3. Gäste: Einzelpersonen

Weitere Infos und Anmeldung auf www.parldigi.ch/de/ueber-parldigi/verein/

STATUTEN

des Vereins

PARLDIGI

Verein Parldigi

I. Allgemeine

Artikel 1: Name und S

Unter dem Namen

Verein Parldigi

besteht mit Sitz in Bern ein gemeinnütziger, parteipolitisch und konfessionell unabhängiger Verein gemäss den vorliegenden Statuten und den Bestimmungen von Art. 60 ff. des schweizerischen Zivilgesetzbuchs.

Artikel 2: Zweck

Der Verein fördert die digitale Nachhaltigkeit in der Schweiz, unterstützt den nachhaltigen und innovativen Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien und setzt sich ir den öffentlichen Zugang zu digitalen Wissensgütern (Daten, Software und Inhalte) ein. Für diese Ziele bringt sich der Verein in der nationalen, kantonalen und kommunalen Politik ein und ist international vernetzt. Dazu plant und organisiert der Verein Veranstaltungen und weitere Aktivitäten mit Akteuren aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Wissenschaft, Zivilgesellschaft und

Der Verein verfolgt keinen wirtschaftlichen Zweck, sondern trägt zu einer digitalen Gesellschaft bei, die gerecht, fair, demokratisch, offen und wertebasiert ist. Er fördert und unterstützt die Digitalisierung und Sensibilisierung in Bezug auf aktuelle und künftige Chancen und Risiken. Die Mitglieder des Vereins setzen sich insbesondere ein für Open Source Software, Open Standards, Open Data, Open Government, Open Content, Open Access, Open Internet und für im Rahmen der technologischen Entwicklung in diesem Zusammenhang neu aufkommende Themen.

Der Verein unterstützt die gleichnamige Parlamentarische Gruppe Digitale Nachhaltigkeit (Parldigi) der Bundesversammlung und kann zu diesem Zweck eine Geschäftsstelle betreiben.



Heutiges Programm

19:15 Uhr Begrüssung und Einleitung durch

Edith Graf-Litscher, Nationalrätin und Parldigi Co-Präsidentin

Chancen und Risiken der Digitalisierung für den Klimaschutz

Referat von Jan Bieser, Gottlieb Duttweiler Institut

Nachhaltige Digitalisierung bei der Deutschen Telekom AG

Referat von Melanie Kubin-Hardewig, Deutsche Telekom

20:40 Uhr Diskussion zu Digitalisierung und Nachhaltigkeit

Jan Bieser, Gottlieb Duttweiler Institut

Melanie Kubin-Hardewig, Deutsche Telekom

Moderation: Matthias Stürmer, Geschäftsleiter Parldigi

21:15 Uhr Fazit und Verabschiedung durch

Franz Grüter, Nationalrat und Parldigi Co-Präsident



Jan Bieser

Senior Researcher Gottlieb Duttweiler Institut



Diskussion

Jan Bieser

Senior Researcher Gottlieb Duttweiler Institut

Melanie Kubin-Hardewig

Vice President Group Corporate Responsibility Deutsche Telekom AG

Moderation: Matthias Stürmer

Geschäftsleiter Parlamentarische Gruppe Digitale Nachhaltigkeit

Parldigi

Verabschiedung

Franz Grüter

Nationalrat und Co-Präsident Parldigi



Nächster Parldigi-Anlass

Donnerstag, 15. Juni 2023 von 13.15 bis 14.45 Uhr im Bundeshaus

Kritische IKT-Infrastrukturen – Gibt es politischen Handlungsbedarf bei der Beschaffung?

Kurzin puts und Diskussion mit

- Dr. Michaela Schärer, Direktorin Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS)
- Pascal Lamia, Stv. des Delegierten des Bundes für Cybersicherheit
- Prof. Dr. Rika Koch, Berner Fachhochschule (BFH)
- Raffaello Dolci, CISCO